1. Beilage zu Nr. 134 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 11. Juni 1909.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

* **Streit zwischen den städtischen Kollegien in Naumburg.** Am 16. Januar 1908 fand in der Stadtverordnetenversammlung zu Naumburg die Wahl zum Vorsteher-Stellvertreter statt, und zwar wurden zwei Wahlgänge vorgenommen, da im ersten die aufgestellten beiden Kandidaten Stadtverordnete Märtens und Oberg je 15 Stimmen erhielten. Im zweiten Wahlgange wurde dann Märtens mit 16 gegen 14 Stimmen gewählt. Diese Wahl wurde vom Oberbürgermeister Krah als ungültig beanstandet, da seiner Ansicht nach bei der Stimmengleichheit das Los hätte entscheiden müssen. Denn § 28 der Städte-Ordnung laute: „Wird die absolute Stimmenmehrheit bei der ersten Abstimmung nicht erreicht, so werden diejenigen 4 Personen, auf welche die meisten Stimmen gefallen sind, auf eine engere Wahl gebracht. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los." Diesen letzten Satz hat der Oberbürgermeister auf die erste Wahl anwenden zu müssen geglaubt, weil dabei nur zwei, nicht aber vier Mitglieder in Frage kamen, zwischen denen nur eine engere Wahl stattfinden könne. Die Stadtverordneten-Versammlung beschloß, die Beanstandung des Oberbürgermeisters, der sich der Magistrat angeschlossen hatte, mittels der Klage im Verwaltungsstreitverfahren anzufechten. — Einer zweiten Differenz des Stadtvorsteherhauptes mit der Stadtverordnetenversammlung lag folgender Tatbestand zugrunde: Die Wahlzeit des Stadtverordneten Becker lief am 1. Januar 1908 ab. Nach § 28 der Städte-Ordnung dauert die Tätigkeit eines Stadtverordneten bis zur Einführung der neu gewählten Stadtverordneten. Am 24. und 25. November 1907 fanden die Stadtverordnetenwahlen der dritten und zweiten Abteilung statt. Brüder dürfen nach der Städte-Ordnung nicht gleichzeitig Stadtverordnete sein. Nun hatte sich auf Anregung des Oberbürgermeisters der Domänenrat Becker, ein Bruder des Stadtverordneten B., als Kandidat für die dritte Wählerabteilung, die bereits am 24. November zu wählen hatte, aufstellen lassen, und er wurde denn auch zum Stadtverordneten gewählt. Am folgenden Tage fand aber auch die Wiederwahl seines Bruders in der zweiten Abteilung statt. Diese erklärte der Magistrat trotz der Verkündung durch den Wahlvorstand für ungültig, weil bereits der Bruder am Tage vorher von der dritten Wahlabteilung ordnungsmäßig gewählt worden war. Auch gegen diesen Akt des Magistrats schritt die Stadtverordnetenversammlung ein und beschloß Erhebung der Klage im Verwaltungsstreitverfahren. Infolge dieser Differenzen hat die Einführung der neu gewählten Stadtverordneten, die in der ersten Sitzung des Jahres stattfinden soll, bis zum März 1908 verschoben werden müssen. Beide Klagen wurden vom Bezirksausschuß Merseburg miteinander verbunden und in der Sitzung vom 22. Mai 1908 beide Maßnahmen des Magistrats als dem klaren Recht widersprechend aufgehoben und sowohl die Wahl des Märtens zum Vorsteher-Stellvertreter, als die des Becker II zum Stadtverordneten für gültig erklärt. Es wurde dabei davon ausgegangen, daß sich der Schlußsatz des § 28 der Städte-Ordnung in betreffs der Loszieh ung ausschließlich auf Stichwahlen beziehe, während für eine erste Wahl Stimmenmehrheit erforderlich ist, die keiner der beiden Kandidaten erreicht hatte, so daß selbstverständlich sich die Vornahme der Stichwahl als notwendig erwiesen hat. In der zweiten Sache war Becker am Wahltage zweifellos Stadtverordneter, woraus folgt, daß sein Bruder noch gar nicht zum Stadtverordneten gewählt werden durfte, mithin dessen Wahl unzulässig war. Gegen diese Entscheidung hat der Magistrat Revision eingelegt. Vom zweiten Senat des Oberverwaltungsgerichts wurde das Urteil des Bezirksausschusses unter Anwendung der für dasselbe geltend gemachten Gründe bestätigt, der Wert des Streitgegenstandes aber von 500 auf 1000 Mk. erhöht.

* **Anspruch auf Gewährung der Angehörigenunterstützung.** Das Reichs-Versicherungsamt hat jüngst in einem Invalidenversicherungsfalle entschieden, daß der Fortbezug des Gehalts während des Heilverfahrens den Anspruch des Versicherten auf Gewährung der Angehörigenunterstützung nicht ausschließe und in der Begründung ausgeführt: Die Bestimmung im § 18 Abs. 4 des Invalidenversicherungsgesetzes knüpft — ebenso wie die im § 7 Abs. 2 des Krankenversicherungsgesetzes — die Gewährung der Angehörigenunterstützung lediglich an die Voraussetzung, daß der Versicherte „den Unterhalt der Angehörigen bisher aus seinem Arbeitsverdienste bestritten hat". Hätte der Gesetzgeber diese Zuwendung auch davon abhängigmachen wollen, daß die aus dem Arbeitsvertrage fließenden Einnahmen durch die Erkrankung und die Unterbringung des Versicherten in einer Heilanstalt in Wegfall kommen, so hätte er dies schon mit Rücksicht auf die für weite Gebiete des Wirtschaftslebens maßgebenden Bestimmungen anderer Gesetze über die Fortzahlung des Gehalts oder Lohnes bei Erkrankungen zum Ausdrucke bringen müssen. Anderseits lassen gerade die in diesen Gesetzesteilen enthaltenen Vorschriften über die Zulässigkeit oder Nichtzulässigkeit der Anrechnung des Krankengeldes auf die dem Versicherten während der Krankheit zustehenden Lohnansprüche erkennen, wie man hierbei von der als selbstverständlich angenommenen Voraussetzung ausgegangen ist, daß die Weiterzahlung des Gehalts oder Lohnes der Gewährung des Krankengeldes nicht entgegenstehe. Die auf dem Invalidenversicherungsgesetze beruhenden Leistungen in dieser Beziehung anders zu behandeln, fehlt es aber an jedem Anhalte.

* **Verein ehemaliger Ulanen zu Halle a. S. und Umgegend.** In der letzten zahlreich besuchten Monatsversammlung wurde über das Ergebnis der Frühjahrs-Vertreter-Versammlung des Kriegerverbandes des Saal- und Stadtkreises Halle a. S. vom Delegierten Bericht erstattet und sodann einem Vereinskameraden eine Unterstützung bewilligt. Ueber die Feier des 100jährigen Bestehens des 3. Ulanen-Regiments in Fürstenwalde berichtete Kamerad Freyer I, welcher dieser Festlichkeit beigewohnt hat. Der Verein wird Sonntag den 4. Juli einen Ausflug nach Schkeuditz unternehmen, um sich dort mit den Kameraden des Bruhervereins Leipzig zu treffen. Abfahrt von Halle mit dem Zuge 1 Uhr 40 Min.

* **Zentral-Verband der Staats-, Gemeinde-, Verkehrs-, Hilfs- und sonstiger Industrie-Arbeiter Deutschlands.** Die Ortsgruppe Halle a. S. hält ihre Monatsversammlung am Sonnabend, den 12. Juni, abends 8½ Uhr im „Markgrafen" ab. Auf der Tagesordnung stehen u. a. Vortrag über: „Bedeutung und Tätigkeit der Gewerbegerichte", Besprechung über die am 11. Juli abzuhaltende Wanderversammlung der Ortsgruppen Dessau, Merseburg und Halle a. S., sowie über die Organisation der Gemeindearbeiter. Fernstehende, unorganisierte Arbeiter, welche sich einer Berufsorganisation anschließen wollen, sowie die in städtischen Betrieben beschäftigten Arbeiter sind willkommen.

* **Der Damen-Stenographen-Verein „Stolze-Schrey"** hielt am Montag in Müllers Hotel seine gut besuchte Monatsversammlung ab. Der Verein konnte wieder sechs neue Mitglieder aufnehmen. Von den abgegebenen Monatsarbeiten wurden die der Damen Stöbe und Gröber mit Preisen bewertet. In der am 8. Juni in Connern stattgefundenen Bezirks-Bewerbung verbunden mit Wettschreiben erhielten die Damen Lenz I, Störmer und Isaak Preise. Beschlossen wurde, eine Abendstunde für Korrektschreiben auf Donnerstags anzusetzen. Auch diese Stunden finden im Vereinslokal statt. Die gemeinsame Stolze-Feier findet Sonnabend, den 12. d. M. im „Felsenburgkeller" statt. Am 14. wird ein neuer Anfänger-Kursus eröffnet. Näheres ist aus den Inseraten ersichtlich.

Aus dem Leserkreise.

(Für die unter dieser Rubrik erscheinenden Nachrichten übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Nachdem die „Saalezeitung" vor einiger Zeit in zwei gehässigen Artikeln die von Herrn Oberbürgermeister Dr. Rive im Herrenhause gehaltene Rede angegriffen hat, und nachdem sie ihren Schmerz darüber zum Ausdruck brachte, daß der stellvertretende Stadtverordneten-Vorsteher Herr Justizrat Föhring verhinderte, daß Herr Genosse Thiele im Stadtverordneten-Sitzungssaale auf die Herrenhausrede zurückkam, gibt ihr unbegreiflicher Weise auch der Stadtverordnete Stadtverordneten Schmidt Veranlassung, nicht nur gegen das gegenwärtige Stadtoberhaupt, sondern auch gegen den verstorbenen Geheimrat Staude beschimpfende Bemerkungen zu machen. In Nr. 263 druckt das Blatt einen Artikel einer Hamburger Zeitung nach, worin geschildert wird, wie angeblich Herr Geheimrat Staude bei Reden des verstorbenen Stadtverordneten Schmidt aus dem Stadtverordneten-Sitzungssaale geflüchtet sei und worin eingeschaltet wird: „Ja, die Stadt Halle a. S. hat Pech mit ihren Stadtoberhäuptern."

Dadurch, daß die „Saale-Zeitung" diese Aeußerung fett druckte, macht sie dieselbe zu der ihrigen, bezw. gibt sie dadurch zu erkennen, daß ihr diese Bemerkung ganz besonders zusagt. Bezüglich der wiederholten Angriffe auf Herrn Oberbürgermeister Dr. Rive haben wir nicht nötig der „Saale-Zeitung" zu erwidern. Herr Oberbürgermeister Dr. Rive lebt noch, er ist im Amte und kann mit der „Saale-Zeitung", so weit dies ihm nötig scheinen sollte, selbst abrechnen. Dagegen scheint es dringend erforderlich, und darin wird uns jeder gut gesinnte Bürger beipflichten, wenn wir es mit aller Entschiedenheit zurückweisen und es als Unverfrorenheit bezeichnen, wenn die „Saale-Zeitung" es wagt, von dem in der Erde ruhenden Geheimrat Staude in der erwähnten Weise zu sprechen. Sowohl bei Gelegenheit seiner Pensionierung als auch zu der Zeit, wo die gesamte Bürgerschaft mit tiefem Schmerz den Tod Standes erfuhr, wurde einstimmig anerkannt, daß er mit seltener Treue und Hingabe 25 Jahre hindurch trotz mancher äußeren Widerwärtigkeit mit Kraft und Geduld, Klugheit und Gewissenhaftigkeit und darum außerordentlichen Erfolge am Wohle der Stadt gearbeitet hat. Bei ersterer Gelegenheit wurde ihm das Ehrenbürgerrecht, die höchste Ehrung eines Bürgers, zuteil und eine Straße der Stadt erhielt seinen Namen zum ewigen Angedenken an den seltenen Mann. Der größte Teil der Bürgerschaft wird dem Manne, der ein reiner, selbstloser Charakter, in schlichter Grabheit des Wesens und vornehmer Art der Gesinnung dem öffentlichen Leben eine feste Stütze des Wahren und Guten und ein zuverlässiger Berater allen war, die ihn als Führer, Mitarbeiter und Freund verehrten, stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere gesamte bürgerliche Presse und sogar die „Saale-Zeitung" hat rückhaltlos anerkannt, daß die amtliche Tätigkeit des Verstorbenen der Stadt Halle zum Segen gereichte. Jetzt nennt die „Saale-Zeitung" das Walten dieses Mannes „ein Pech der Stadt Halle". Abgesehen davon, daß es anständig denkende Menschen nach Möglichkeit vermeiden, Verstorbene herabzuwürdigen, muß man fragen: Hat die Saale-Zeitung, die doch einen Platz unter der bürgerlichen Presse beanspruch, damals die anerkennenden Artikel gegen ihre Ueberzeugung geschrieben, oder macht sie sich durch den Schmähartikel der Verleumdung eines Verstorbenen schuldig?

Im übrigen glauben wir, daß die „Saale-Zeitung", die nach Ansicht dieser einsichtigen Bürger, nahezu den Ton der „Reform" anschlägt, sehr viel besser täte, schon um wieder etwas von dem früheren Ansehen zu erlangen, wenn die Herren Redakteure sich nicht darauf beschränkten, die Spalten des Blattes mit ausgeschnittenen gehässigen Artikeln zu füllen. Jetzt müssen bisweilen Zweifel entstehen, ob man es überhaupt noch mit einem bürgerlichen Blatte zu tun hat. Ob der mehr als eigenartige Ton auf ein Zusammenarbeiten mit dem „Volksblatt" und auf ein Ausstauschen von Berichten mit dieser Zeitung zurückzuführen ist, vermögen wir nicht zu beurteilen. Tatsache ist, daß die „Saale-Zeitung" in jüngster Zeit fast nur bringt, was andere Zeitungen schon gebracht haben. Wenn einmal eine hochstehende Persönlichkeit eine telegraphische Anfrage mit Rückantwort in liebenswürdiger Weise beantwortet, bläht sich das Blatt vor Stolz auf. Mit einem Worte wollen wir noch auf unser jetziges Oberhaupt der Stadt zurückkommen und erklären, daß sowohl die Bürger- als auch die Beamtenschaft ihr Wohl und Wehe hundert Mal mehr lieber in die Hände des Dr. Rive als in die der Saale-Zeitung legt.

Mehrere bisherige Leser der „Saale-Zeitung".

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Gr. Brunnenstraße 3a.

Aufgeboten (9. Juni): Der Zuschneider Friedrich Ronniger und Minna Kausch, Wilhelmstr. 46 und Schdlitzstr. 9.

Geboren (9. Juni): Dem Geschirrführer Franz Otto ein S., Walter, Reilstr. 7. — Dem Arbeiter Hermann Thomas eine T. Else, Büchst. 9. — Dem Lehrer Anton Kullmann eine T. Agatha, Fichtestraße 4.

Gestorben (9. Juni): Des Geschirrführer Hermann Bransdor T. totgeb., Zietenstr. 37. — Die Klavierlehrerin Helene Hoppe 67 J., Heinrichstr. 9.

Standesamt Halle S., Steinweg 2.

Aufgeboten (9. Juni): Der Eisenbahngehilfe Otto Poser und Klara Müller, Delitzscherstr. 11 und dr. Steinstr. 17. — Der Metalldreher Paul Meinhardt und Klara Unbescheid, Spitze 15 und 29. — Der Kaufmann Franz Riedner und Dorothea Thermann, Merseburg und Kirchnerstr. 8. — Der Tischler Max Druppe und Anna Lahmer, Raffineriestr. 16 und Dittersbach-Straße.

Geschlossen (9. Juni): Der Arbeiter Rudolf Gose und Emma Schöne, Kl. Ulrichstr. 22 und Mittelstr. 2. — Der Krankenpfleger Hermann Bunge und Anna Reuther, Magdeburgerstr. 18.

Geboren (9. Juni): Dem Steinmetz Paul Pape ein S. Erich, Merseburgerstr. 100. — Dem Postschaffner Otto Eckert ein S. Karl, Pfännerhöhe 58. — Dem Eisenbahnhilfsschaffner Karl Stollberg ein S. Alfred, Hüschdorferstr. 9. — Dem Arbeiter Friedrich Schröter eine T. Hildegard, Mühlgasse 5. — Dem Arbeiter Friedrich Huth ein S. Friedrich, Jacobstr. 20.

Gestorben (9. Juni): Des Vorarbeiter Wilhelm Bringezu S. Erich 8 J., Sophienstr. 8. — Die Witwe Emma Vogel geb. Schmidt 53 J., Brunodwarte 15. — Lina Reicherdt aus Naumburg a. S. 29 J., Klinik.

Auswärtige Aufgebote.

Der Kapellmeister Willi Hellerschmidt und Anna Nickel, Schweidnitz und Zerbst. — Der Stadtbahnschaffner Friedrich Rosenhahn und Marie Strauß, Halle und Lübejun. — Der Lehrer Franz Bühnemann und Luise Aderhold, Halle und Oberröblingen. — Der Schlosser Otto Koch und Lina Mötzner, Halle und Gerbstedt.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Ellenburg

An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons

Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.

Verzinsung von Geldeinlagen etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 10. Juni 1909.

	Dividende für	Prog.	Zinstermin.	Stück-Zinsen	Kurs-Notiz.
Stadtanleihen etc.					
Hall. cons. 4½ proz. Stadt-Anl. v. 1892	—	—	½ u. ½	3½	98G
do. 3½ proz. Theat.-Anl. v. 1883	—	—	½ u. ½	3½	94G
do. do. Stadt-Anl. v. 1896	—	—	½ u. ½	3½	96,35G
do. do. do. v. 1897	—	—	½ u. ½	3½	96,35G
do. do. v. 1900 Ser. III	—	—	½ u. ½	3½	94,75B
do. do. v. 1900 Ser. I u. II	—	—	½ u. ½	4	—
do. do. v. 1900 Ser. IV	—	—	½ u. ½	4	—
do. do. v. 1905 Ser. I	—	—	½ u. ½	4	—
do. do. v. 1905, Ser. I, unk. b. 1912	—	—			—
Ritter 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	½ u. ½	3½	94G
Erfurter 3½ proz. do.	—	—	½ u. ½	3½	94,50G
do. 4 proz. do. v. 1893	—	—	½ u. ½	4	101G
do. do. do. v. 1901	—	—	½ u. ½	4	101G
do. do. do. v. 1908 Rückg. 6	—	—	½ u. ½	4	101G
Halberstädter 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	vierteljährlich	3	85,50G
Naumburger do. do.	—	—	½ u. ½	3½	94,50G
Nordhäuser Stadt-Anleihe von 1908	—	—	½ u. ½	4	—
Zerbster do. do.	—	—	½ u. ½	3½	93,90B
Landschaftl. Centr.-Pfandbr.	—	—	½ u. ½	3½	93,90B
do. do.	—	—	½ u. ½	3	84G
Sächs. 4 proz. landschaftl. Pfandbr.	—	—	½ u. ½	4	101G
do. 4 proz. do. do. neue	—	—	½ u. ½	4	101bzB
do. 3½ proz. do. do.	—	—	½ u. ½	3½	—
do. 3 proz. do. do.	—	—	½ u. ½	3	87G
do. 3½ proz. Provinzial-Anleihe	—	—	vierteljährlich	3½	96G
Anstrut-Reg.-Anl. (Grafl.-Stolbrg)	—	—	½ u. ½	3½	97,50G
Anleihen industr. Gef.					
Ammendorfer Papierfabrik 4 proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4	98G
do. do. do.	—	—	½ u. ½	4½	102G
Bernb. Maschinenfabrik 4½ Obl. rck. 100	—	—	½ u. ½	4½	—
Bruckdorf-Mitteldorfer Braunkohlen-Obl.	—	—	½ u. ½	4	97,50G
Consol. Hall. Pfännerschafts-Oblig.	—	—	½ u. ½	4	97,75bzB
Crellsche Aktien-Papierf. 4 proz. Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	98G
Eilenburger Aktien 4½ proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4½	101,25G
Eilenburger 4½ proz. Kammgarnspinnerei-Oblig.					
rck. mit 102 proz.	—	—	½ u. ½	4½	101,25G
F. Zimmermann & Co., Maschin. 4 pr. H.-E.	—	—	½ u. ½	4	97,50G
Gruhe Gladau, 4½ proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4½	98G
Halle-Cröllwitzer 4½ proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4½	99G
do. 4½ proz. do.	—	—	½ u. ½	4½	101,25G
Hall. Straßenbahn 4 proz. do.	—	—	½ u. ½	4	99,50G
Kuffauerhütte, 4 proz. Hyp.-Anleihe	—	—	½ u. ½	4	94,50B
Gottfried Lindner, 4½ proz. Anleihe	—	—	½ u. ½	4½	101,25G
Mansfeldsche Kupferschieferbauende Gewerkschaft					
v. Giebichen-Anleihe	—	—	½ u. ½	4½	—
Naumburg. Braunk. abg. 4 pr. Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	—
Sächs.-Thür. Braunk.-W. 4 proz. Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	97,75G
do. II. rück. mit 102 proz.	—	—	½ u. ½	4	97,75G
Sächs.-Thür. Braunk.-Ver. Anl. rück. 102	—	—	½ u. ½	4½	98G
Waldauer Braunkohlen 4 proz. do.	—	—	½ u. ½	4	101,95bz
Werschen-Weißenf. Braunk. 4 pr. Obl. 1890	—	—	½ u. ½	4	98G
do. do. do. do. do. 1898	—	—	½ u. ½	4	98,75G
do. do. do. do. do. 1902	—	—	½ u. ½	4	98,75G
do. do. do. rück. 102%	—	—	½ u. ½	4½	98,75G
Werschen-Weißenf. Braunk. Anl. v. 1909	—	—	½ u. ½	4½	102G
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Anleihe	—	—	½ u. ½	4	98G
do. do. do.	—	—	½ u. ½	4½	101,60bzB
Aktien.					
Halesche Bankvereins-Aktien	1907	9	½	4	153,75bz
Sport- u. Borsch.-Bank-Aktien	1903	4	½	4	87G
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1907/8	15	½	4	—
Bernburger Maschinenfabrik-Aktien	1907	4	½	4	—
Grüningen Aktien-Papierfabrik-Aktien	1907/8	13	½	4	—
Könnern, Malzfabrik-Aktien	1907/08	11	½	4	—
Dörstewitz-Rattmannsdorf, Braunk.-Akt.	1907/08	2	½	4	—
do. Vorzugs-Aktien	1907/8	5	½	4	—
Eilenburger Aktien-Manufaktur-Aktien	1907/08	0	½	4	100G
Eisenwerk Brünner, Aktien	1907	10	½	4	128G
Glonitz, Zuckerfabrik-Aktien	1907/8	12½	½	4	151bzB
Halle-Betr. G.-M., Ba. A. g. 3½ proz.	1907/08	3½	½	4	79B
do. Ba. B.	—	3½	½	4	73B
Halesche Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1907/08	0	½	4	86G
Halesche Maschinenfabrik-Aktien	1907	26	½	4	—
Halesche Straßenbahn-Aktien	1907	4½	½	4	99G
Halesche Portland-Cement-Fabrik	1907	5	½	4	105G
Hildebrandsche Mühlenwerke-Aktien	1907/08	13½	½	4	173B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1907/08	11	½	4	—
Kuffhäuser Hütte Aktien	1907	6	½	4	—
Landsberger Molkerei-Aktien	1907/08	9	½	4	154G
Lindner, Gottfried, Aktien	1907	19	½	4	141B
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1907/08	14	½	4	300B
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1907/08	9	½	4	—
Nienburger Schloßmälzerei-Aktien	1907/08	8	½	4	—
Riebecksche Montanwerke-Aktien	1907/08	12	½	4	187,50bz
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1907	5	½	4	—
do. do. do. St.-Pr.-Akt. I. Em.	1907	5	½	4	—
do. do. do. II. do.		5	½	4	—
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1907/08	12	½	4	215G
Wegelin & Hübner, A.-G.-Aktien	1907	12	½	4	—
Werschen-Weißenfels, Braunkohl.-Akt.	1907/08	16	½	4	215G
Zeitzer Maschinenbau-Aktien (Schaefer)	1907/08	11	½	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Aktien	1907/08	11	½	4	—
Zuckerraffinerie Halle-Aktien	1907/08	0	½	4	118,25G
Bruckdorf-Nietleben, Bergbauverein Kuxe	—	100	a. Zins.	a. Z.	600B
Konsolidierte Bitterfelder Kuxe	—	42		—	800G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Marktbericht.

Donnerstag, den 10. Juni.

Eier pro Mandel	1,00—1,10 Mk.	Rhabarber pro Pfd.	0,10 Mk.
Butter pro Pfund	1,10—1,20 „	Radieschen 2 Bündch.	0,05 „
Butter pro Stück	0,55—0,65 „	Salat 4 Stück	0,10 „
Zwiebeln pro Pfd.	0,15—0,17 „	Spargel pro Pfd.	0,30—0,45 „
Kartoffeln pro Ztr.	3,00—3,50 „	Kopfsalat pro Pfd.	0,07—0,25 „
Unmenkohl pro Stück	0,25—0,60 „	Stachelbeeren p. Pfd.	0,15 „
Rotkraut pro Mdl.	0,55—0,60 „	Erdbeerpflanzen p. Pfd.	0,30 „
Weißkohl pro Mdl.	0,10—0,10 „	Enten pro Stück	3,50—4,00 „
Wirsingkohl pro Stück	0,10—0,15 „	Junge Hühne p. Stck.	5,00—6,00 „
Wirsing	0,15—0,35 „	Junge Tauben p. Pfd.	1,50—3,00 „
Braunkohl pro Stück	— „	Hühner pro Stück	1,75—2,50 „
Karotten pro Bündch.	0,10 „	Tauben pro Paar	0,80—1,20 „
Schoten pro Pfd.	0,25 „	Kaninchen pro Stück	1,10—1,20 „

Sie sind auf der Reise

und möchten gerne ein Glas Wasser trinken, doch fürchten Sie dasselbe könnte schädliche Keime enthalten.

Um dieselben zu vernichten und sich möglichst vor Ansteckungsgefahren zu schützen, gleichzeitig aber auch um ein erquickendes, delikat schmeckendes Getränk zu bereiten, genügt ein Zusatz von etwas Ricqlès.

Exakte, wissenschaftliche Arbeiten haben festgestellt, daß Ricqlès in kurzer Zeit die Influenza-, Diphtherie-, Typhus- und Cholerabazillen im Wasser abtötet.

Daher ist Ricqlès als Vorbeugungsmittel bei Epidemien in jedem Haushalt, sowie für alle Reisenden und Touristen unentbehrlich.

Erhältlich in Flacons à ℳ 3.30, ℳ 1.80, ℳ 1.25 und ℳ 1.— in Drogerien, Parfümerien und Apotheken.

Preise sind herabgesetzt!

für: **Kostüme, Paletots, Jacketts, Umhänge, Staub-Mäntel u. Kinder-Konfektion.**

Loewendahls.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090611025/fragment/page=0001

In das Handelsregister Abteil. B, Nr. 192 ist heute die Immobilien-Erwerbs- und Verwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung zu Halle a. S. mit dem Sitze zu Halle a. S. und mit einem Stammkapital von 30 000 Mark eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist am 2. Juni 1909 errichtet. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken und Hypotheken, die Verwaltung von Grundstücken für fremde Rechnung, die Vermittelung von Grundstückskäufen, Hypothekenbeleihungen, sonstigen Kauf-, Tausch- und anderen Verträgen, Erwerb gleichartiger oder ähnlicher Unternehmungen, Beteiligung an solchen oder Uebernahme von Vertretungen solcher. Geschäftsführer sind der Kaufmann **Franz Wetzel** und der Bureauvorsteher a. D. **Friedrich Fiedler**, beide in Halle a. S. Zur Vertretung der Gesellschaft ist jeder Geschäftsführer für sich allein befugt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch den Generalanzeiger für Halle und den Saalkreis. Die Gesellschafter bringen in Anrechnung auf ihre Stammeinlagen in die Gesellschaft ein: Kaufmann **Franz Wetzel** in Halle a. S. eine zu 5% verzinsliche Hypothekenforderung an den Diensteyer **Friedrich Müller** zu Halle a. S., Kleine Wallstraße 2, im Betrage von 2000 M Bureauvorsteher a. D. **Friedrich Fiedler** in Halle a. S. eine Forderung an den Tischlermeister **Friedrich Becker** und dessen Ehefrau zu Halle a. S. aus dem Vergleiche vom 26. Mai 1909 im Betrage von 1265,80 M, Kaufmann **Friedrich Kost** in Halle a. S. eine für ihn im Grundbuche von Halle a. S. Band 195 Blatt 6629 eingetragene, zu 5% verzinsliche Grundschuld im Betrage von 7500 M. Die Forderungen sind zum Werte in Höhe ihres Betrages angenommen.

Halle a. S., d. 4. Juni 1909.

Königl. Amtsgericht. Abt. 19.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Alexander Hirsch** in Halle a. S. ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlages zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den

5. Juli 1909,
vormittags 10 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgericht in Halle a. S., Poststraße 13—17, Erdgeschoß, Südflügel, Zimmer Nr. 45, anberaumt.

Der Vergleichsvorschlag ist auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Halle a. S., den 7. Juni 1909.

Der Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgericht. Abteil. 7.

Zu vermieten

Kalkstr. 1 gr. Stube u. Küche z. vm., p. Mon. 12,50 M. p. 1/7. zu beziehen.

Herrschaftliche Wohnung,

I. Etage, am Markt, 3 große Vorder- und 2 Hinterzimmer, Küche, Speise, Mädchenkammern, Boden, Bodenkammer und Kellerräume zum 1. Juli 1909 zu vermieten. Preis 900 Mark. Näheres

Talamtstraße 6.

Herrschaftliche Wohnung

1. Juli **zu vermieten.**
Elsässer, Merseburgerstr. 5, pt.

Breitestr. 19, pt., herrich. 6 Zim.-Wohnung, Bad, all. Zubeh., 1/10. zu verm. Zu erfragen III. Et.

Viktoriaplatz 6, schöne Lage, 6 St., Kb., Spst., Balk., Gas, Wasserl. ev. Bad, reichl. Zub. 1/10., 700 M., z. vm.

Versetzungsh. in die I. St., 4 Z., 2 K., K., Spst., Bad, Gas u. reichl. Zub. 1. Juli zu verm. **Leipzigerstraße 41.**

Landwehrstr. 19

herrschaftliche Hochpart.-Wohn., 7 Zimmer und Zubehör, auch für Geschäftslokal, per 1. Oktob. zu **vermieten.** Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Forsterstrasse 47

Parterre-Wohnung, 5 Zimmer u. Zubeh. zu 600 M p. 1. Juli **zu vermieten.** Näh. bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Forsterstrasse 47

Wohnung II. Et. 5 Zimmer u. Zubehör zu 650 M 1. Oktober **zu vermiet.** Näher. bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Villenartig. Wohnhaus

mit groß. Garten (viele Obstbäume), an der Hauptstraße zu Rosla a. Kyffhäuser gel., enthaltend 8 schöne Zimmer, vier Kammern, Küche, Keller und Nebenräume, mit Wasserleitung u. Wasserklosets, als Landsitz für einen Rentner od. als Familienhaus besonders geeignet, preisw. **sofort** od. spät. z. verm.

Fürstliche Rentkammer zu Rossla am Kyffhäuser.

Freitag Sonnabend Lebensmittel Freitag Sonnabend

Soweit Vorrat. Soweit Vorrat.

Gebr. Kaffee	1/2 Pfd.	34 Pf.
Gebr. Gerste	Pfd.	15 Pf.
Gemahl. Zucker	Pfd.	20 Pf.
Haferkakao	1/2 Pfd.	30 Pf.
Haferflocken	Pfd.	25 Pf.
Maismehl	Pfd.	23 Pf.
Puddingpulver 5	Pack	20 Pf.
Eispulver	Pack	10 Pf.

Kakao 75 garantiert rein Pfd. Pf.

Reis	Pfd.	13 Pf.
Graupen	Pfd.	11 Pf.
Kartoffelmehl	Pfd.	13 Pf.
Vanille 3	Stangen	10 Pf.
Muskatnüsse 4	Stück	10 Pf.
Marmelade	Pfd.	22 Pf.
Preisselbeeren	Pfd.	28 Pf.
Pfeffergurken	Pfd.	35 Pf.

Einmache-Zucker 22 ohne Blau Pfd. Pf.

Himbeersirup	Pfd.	32 Pf.
Lim.-Essenz	Flasche	38 Pf.
Apfelwein	Flasche	32 Pf.
Frische Bohnen	Pfd.	35 Pf.
Salat-Gurken	Stück	10 Pf.
Neue Kartoffeln	Pfd.	11 Pf.
Russ. Sardinen	Glas	26 Pf.
Oelsardinen	Dose 35	26 Pf.

Frischer Spargel 12 Pfd. 38 28 15 Pf.

Rauchfleisch	Pfd.	78 Pf.
Fetter Speck	Pfd.	75 Pf.
Schinkenspeck	Pfd.	100
Thür. Salami	Pfd.	105
Thür. Cervelatwurst	Pfd.	110
Thür. Knackwurst	Pfd.	68 Pf.
Landleberwurst	Pfd.	52 Pf.
Tilsiter Käse	1/2 Pfd.	35 Pf.

Haushalt-Schokolade 63 Pfd. Pf.

Waffelbruch	1/4 Pfd.	15 Pf.
Eis-Bonbons	1/4 Pfd.	13 Pf.
Gem. Bonbons	1/4 Pfd.	7 Pf.

Nussbaum Leopold Halle a. S. Grosse Ulrichstr. 60/61.

Kleines möbl. Zim. zu verm. **Friedrichstr. 3,** I.

Mbl. S. f. 15 M. z. v. Königstr. 45, I.

Freundl. Zimmer an anständige jge. Dame, auch mit Pension, zu vermieten **Forsterstr. 46,** I. r.

G. möbl. Z. m. Schreibt. sof. zu v., ein kleines für 12 Mk., Bahnhöfe **Magdeburgerstr. 6,** III. l.

Möbl. Zim. evtl. m. Kab., auch f. 2 Hrn. pass., ich. Aufs. n. Kronprinzenstraße Fritz Reuterstr. 7, I l.

Möbl. Zim. m. K. a. Hrn. sof. od. 1/7. bill. z. vm. Mühlweg 35, pt. l.

Frdl. mbl. **St.** n. K. sof. o. sp. Breitestr. 27.

Frdl. mbl. **St.** u. Kab. Gr. Klausstr. 38, II.

2 sehr elegant möblierte grosse Zimmer,

Vorraum, 2 kleine Kabinette, per 1. August, Mitte der Stadt, beste Lage, 3 Minuten von der Saale, am besten für Junggesellen oder Ehepaar, kl. Gasherd und Wasser vorhand., eventl. auch unmöbliert. Auskunft erteilt die Expedition des General-Anzeigers.

Schönes Zim. ist an 2 Herren zu verm., a 15 Mk. mit Kaff., am Markt. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Frdl. herrlich gelegenes möbl. Zim. zu vermieten **Lindenstr. 77,** III.

M. Z. z. v. Töpferplan 10, (Lpz. Thm.).

Möbl. Zim., b. Woche 3 M., an anst. saub. H. nebst Mittagst., wöch. 3,60 M. zu v. Frau **Beyer, Friedrichstr. 6,** I.

Gebildeter Herr
findet ang. Heim (1—2 gut möbl. Zim.) in guter Familie und gutem Hause. Badezimmer vorhanden. Off. unt. F. 9606 an die Exped. d. Ztg.

Frdl. möbl. Zim., sep. Eing., zu v. **Wilhelmstr. 46,** III. l.

Einf. möbl. Zim., Monat 10 Mk. **Gr. Gosenstr. 1.**

Möbl. Zim., ung., sep. Eg., an H. od. Dame zu verm. **Jägerplatz 32,** pt.

Möblierl. Zimmer zu vermieten **Krukenbergstr. 12. III.**

Frdl. Schlafst. f. H. Glaucharstr. 13, I.

Anst. **Schlafstelle** Graeweg 15, II l.

Anst. Schlafst. z. vm. Marthastr. 23, I.

Schlafstelle, 2.50 M. m. Kaffee, sep. Eingang Plännerhöhe 49, pt.

Frdl. möbl. Schlafstelle mit Mittagstisch Leipzigerstr. 75, H. II.

Schlafstelle offen Breiteiste. 31, I.

Anst. Schlafst. z. v. Breiteiste. 27.

Schlafstelle, sehr schön. Zim., möbl., an 2herren a 15 M. m. Kaffee, zu verm. Wo? sagt die Exped. d. Blattes.

Anst. Schlafst. off. Gr. Brauhausstr. 7, p.

Frdl. **Schlafst.** off. Leipzigstr. 27, II r.

Schlafst. f. H. off. Gr. Märkerstr. 18, III.

Frdl. Schlafst. z. v. Alt. Markt 25, IV.

Möbl. **Schlafst.** z. vm., mit u. ohne Kost Gr. Wallstr. 2, I r.

Läden u. Magazine

Humboldtstr. 7 Laden m. St. 1.7. f. 360 M z. vm. (a. B. Frisen).

Auto-Schupp. z. v. Krukenbergstr. 23.

Landwehrstr. 19

sind die bisher von der Firma **J. Schmuckler & Co.** benutzten **Fabrikräume** im ganzen oder geteilt als Werkstellen per 1. Okt. eventl. früher **zu vermieten.** Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Restaurant

(Vereinszimmer) mit Viktualiengeschäft, Stadtmitte, sehr gute Erst., Miete inkl. Wohnung 850 M., sofort **zu vergeben.** Bierumsatz 120 hl. Zur Uebernahme erforderlich 500 M. Näheres **Restaur. Graf Zeppelin,** Bernhardstr. 53.

Grosser Lagerkeller,

ca. 170 qm, vollst. trocken, nicht tief, unweit Hallmarkt, per 1/7. oder später zu vermieten

Robert Franzstraße 3.

Vielandstr. 2 Wohn. z. 540 u. 560 M 1/10. **zu vermieten.**

4 freundl. Stuben, 1 gr. Badezim., Küche u. reichl. Zubehör zum 1/10. zu vermieten, Preis 550 M.

An der Schwemme 4, I.

Stube u. Küche 1. Juli zu vermieten Torstraße 21, part.

Wohnung 1. Juli zu vermieten, Preis 154 M. Domplatz 7.

Merderstraße 13, part., 3 heizb. Zim. m. Küche u. Zub. z. 1/10. zu verm., Preis 400 M.

Wohnung per 1. Juli zu verm., 4 Zim., Küche, Speisek., Bad, all. Zubehör Wielandstr. 6, pt. r.

Frdl. Wohn., St., K., K., 170 M., 1/7. zu verm. Merseburgerstr. 147, H. r. III.

2 Stub., 1 Kam., Küche, Kell. u. Zub. in neuem Hause z. vm., 1. Juli zu bez. **Passendorf,** Halleschestr., **Steger.**

Gr. 1. Stube a. einzelnen Frau sof. zu verm. Schillerstr. 32, part.

Taubenstraße 6
freundl. Stube u. Kam. nur an einz. Leute zu vermieten.

Stube, K., Z. an ält. Leute zu vermieten Gr. Wallstraße 43.

St., K., Zub., 47 Lt., 1. Juli an einz. Leute zu verm. Kl. Brauhausstr. 3, Part.-Z., 15 M., sof. Zinksgartenstr. 14.

Kl. Stube, f. em. Leute pass., 1. Juli zu verm. Eichendorffstr. 15.

Frdl. **Wohnung,** 2 Stub., Kam. u. Küche f. 430 M Umst. halb. z. 1. Juli zu verm. Bismarckstr. 28.

Zu verm. per 1/10. 09 **Große Ulrichstraße** 5 Stuben, Kammer, Küche, Badestube, Zimmerklosett und Zubehör. Zu erfragen **Kl. Ulrichstraße 21,** Weinhandl.

Kl. St. u. Kam. p. 1. Juli a. einz. z. vm., Pr. 9 M., **kl. St. u. Kam.** p. 1. Juli an einz. Person zu verm., Preis 7,50 M **Jägerplatz 34.**

Kl. Wohn. a. einz. Leute ohne Kind. 1. Juli z. vm. Liebenauerstr. 174.

Rannischestr. 20/21

herrschaftl. II. Etage, 5 Zimmer, Bad, Zimmerkl. f. 800 M p. 1/10. zu vermieten.

Zu vermieten per 1. Juli od. spät. Stube, Kam. u. Küche i. Hinterhause, sep. Eing. Mit dies. Wohnung ist Hausmannspost. geg. entspr. Vergütung verbunden. — Professionell (Maurer od. Zimmerm.), mögl. kinderlos, bevorzugt. **Königstr. 58.**

Wohnung, St., K., K. u. Zub., per 1. Juli an einz. Leute zu verm. Preis 200 Mk. Zu erfragen **Marienstr. 4, ptr.**

Schillerstrasse 39, I.

zum 1./10. zu beziehen: 2 Stub., 2 Kamm., Küche, Speisek., Koh. u. Leuchtgas u. reichl. Zubeh., 450 M, am ruh. Leute ohne Kinder. Abverm. nicht gestattet.

Anhalterstraße (Ecke Magdeburgerstraße) am Parkplatz 1 Oft. I. Etage, 6 St., reichl. Zubeh., elekr. Licht, Gas, Balk., Erker, an ruh. Mieter zu vermieten. Näheres hochpart.

Gr. Stube, part., an einz. ält. Leute per 1. Juli i. v. Pr. 102 M. Bauhof 8.

Freundl. Stube für anst. einz. Frau **Brucdorferstr. 5,** III.

Möblierte Zimmer

Möbl. Zimmer mit Klavierbenutzung sofort od. spät. zu vermiet. Merseburgerstr. 5, II. b. Herrmann.

Bess. mbl. Z. a. bess. H. m. Pension z. verm. **Lindenstr. 59,** Ecke Königstr.

Gut möbliertes Zimmer

mit voller Pension zu vermieten Wittenbergstr. 13, I.

Gut möbl. gr. Zim. mit ganz. Pens. 1. 7. zu verm., auch auf Tage u. Woch. Pension **Lagler, Breiteiste. 19,** pt.

Kl. m. Z., Woche 3 M. i. v. Friedrichstr. 3, II.

Möbl. Zim. z. verm. Kl. Sandberg 23, II.

1—2 Sommerfrischler finden 1. Juli freundliche Wohnung **Wettin,** Brauhausgasse 39.

Möbl. Zimmer Zinksgartenstr. 13, I. r.

Grosses, vornehmes Restaurant mit Saal

an tüchtige Fachleute durch Brauerei zu verpachten. Kaution erforderlich. Offerten unter S. 9556 an die Exped. dieser Zeitung.

Kleiner Laden zu vermieten Nicolaistr. 12, neb. Gr. Ulrichstr. 1.

Kontorräume im Erdgeschoß, bestehend aus 3 Räumen, per 1/10. cr. zu verm. **Königstraße 58.**

Stadt-Gasthof-Verpachtung.

Verpachte m. seit 30 Jahren bestehend. Logier-Gasthof altershalb. an tüchtig. Wirtsleute. 2000 M sind zur Uebernahme erforderl. Nur Reflekt. erhalt. Auskunft. **Otto Murkelt, Bernburg.**

Miet-Gesuche

Herr sucht sof. ungen. Zim., hübsch möbl., in Nähe Bahnhof. Off. mit Preis unt. C. 9623 a. d. Exp. d. Bl.

Kinderloses Ehepaar z. z. 1. 10. Wohnung, 2 St., K., K., Part. oder I. Et., Trotharstr. od. Nähe. Off. unt. H. 9628 an d. Exp. d. Bl. erb.

Wohn. m. kl. Werkst. i. Südv. 1. Juli gesucht. Offert. u. **B. 9602** an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Junge Leute m. 1 K. z. 1. 7. od. spät. St., Kam., K., pünktl. Zahl. Off. u. B. 9622 an d. Exp. d. Bl.

Herr s. ungen. sep. **Zimmer** für einige Tage in der Woche. Offerten unter C. 9563 an die Exp. ds. Bl.

Möbliertes Schlafzimmer

mit separatem Eingang, am liebsten bei alleinstehender anst. Frau, von besserem Herrn zu mieten gesucht. Suchender ist immer nur vorübergehend in Halle anwesend und bezahlt die Miete im voraus, tageweise Vermietung daher evtl. auch erwünscht. Offerten unter F. 9566 an die Exped. d. Ztg.

Kinderl. Ehepaar sucht **möblierte Wohnung,** evtl. mit Küche. Offert. m. Preisangabe unter G. 9587 an die Exp. ds. Bl.

Werkstatt mit anschließ. kleiner Wohnung s. ruhig. sauber. Geschäft p. 1. Okt. in der Nähe d. Markt. gesucht. Off. u. E. 9585 a. d. Exp. d. Bl.

2—3 Räume zum Unterstellen von Möbeln in Altermiete **gesucht.** Offert. unt. N. 9593 a. d. Exped. d. Bl.

Alleinst. Dame s. 1/7. St., K., K., Mitte Stadt. Off. u. O. 9574 a. d. Exped. d. Bl.

Herr sucht per 1. Juli in der Nähe d. Neuen Promenade ein **frdl. möbl. Zimmer** (Schreibtisch, Klavier) mit Pension. Offert. m. Preisang. unt. **V. 9579** a. d. Exped. d. Blattes erb.

2 Wohnungen, Sonnenz., Nähe v. Wittekind, womögl. in ein. Etage, je 3 heizb. Zim. u. Zub., Bad, in bess. Hause, wird v. 2 kinderlos. Familien z. 1. Okt. zu mieten gesucht. Off. m. Preis mnt. **J. 9589** a. d. Exped. d. Blattes erbeten.

Ruh. Mieter, 1 Kind, sucht z. 1/10. Stube, Kam., Küche, Nähe Klosterstr. Off. u. V. 9599 an die Exped. d. Bl.

Beamter sucht 1/10. 09 **Wohnung** im Südviertel, 2 St., 2 K., 1 Küche. Off. u. A. 9601 an die Exped. d. Bl.

Für Uhrmacher

sichere Existenz.
Ein schöner **Laden mit Wohn.** in verkehrsreicher Straße für 600 M am 1/10. 09 zu verm. Keine Konkurrenz, da der einzige i. ganz. Viertel. Off. u. **O. 14949** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** erbeten.

Per 1. Juli od. früh. 3 Zimmer-Wohnung Nähe Merseburgerstr. für ca. 3 Monate gesucht. Offert. unt. **Z. 6160** an d. Exped. d. Blattes erb.

Bess. ält. Herr v. ausw. w. b. einz. anst. Dame od. Ehep. leer. Zim. u. K., freie Lage, Sonnenl., n. üb. II. Et., m. Bed., 1/7. od. spät. zu miet. Off. u. **L. 9611** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Eine **herrschaftliche Wohnung** von 8—10 Zimmern, an guter Lage, welche sich zum Abvermieten eignet, wird per sofort oder 1. Juli gesucht evtl. auch Vorderwohnung verbunden mit Seiten- od. Hinterwohnung. Off. mit Preisangabe unter **H. 9608** an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Durchaus ruhiges, ungen., gut möbl. Zimmer zum 1. 7. gesucht. Off. unt. U. 9618 an die Exped. d. Ztg.

2 leere Zimmer, pt. od. I. Et., per sof. gesucht, Mitte der Stadt. Offerten unt. D. 9604 an die Exped. d. Ztg.

Jg. Kaufm. sucht rol. möbl. Zim., mögl. Nähe der Thüringerstr. p. 15. ac. zu mieten. Berufsvermittl. verbeten. Off. unt. Z. 6180 an die Exped. d. Ztg.

Stellen finden

Alleinvertrieb.

Mehrere an Geschäfte u. Private leicht abzusetzende gel. gesch. Neuheiten der Haushaltungsbranche, welche hohen Gewinn abwerfen, gegen mäßige Bijoux vorteilhaft zu vergeben. Es bietet sich hiermit Herrn eine günstige Gelegenheit zur Gründung einer glänzenden Existenz.

Stahl, Hotel Deutscher Hof.
Freitag 10—12, 2—6.
Sonnabend 9—12 Uhr.

Einen ält. **Schmiedegesellen** ges. Neumarktstr. Nr. 11.

Schriftl. Nebenerwerb! Bei 1000 Adressen 8 M. Verdienst. Näh. Adressenverlag, **Pörisch, Leipzig-Böhlitz-Ehrenberg.**

Größ. Versicherungs-Bureau für Feuer-, E.-D., Unfall-, Haftpflicht-, Glas- usw. Branche sucht baldigst tüchtigen, jüngeren

Beamten

für den Innen- und Außendienst, besonders zur Bearbeitung von Halle a/S. Ausführliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschrift. unter R. 14975 an Haasenstein & Vogler, Halle a. S.

Die Lizenz

eines ges. gesch.
Haushaltungsmassenartikels,
der ein Jahresverdienst von ziska 4—5000 Mark abwirft, ist zu vergeben. Interessenten, die über 1000 Mark bar verfügen, werden gebeten, ihre Offerte unter **F. R. 3** hauptpostlagernd Halle a/S. niederzulegen.

Reisenden u. Reisephotograph sucht W. Schröder, Breiteiste. 51.

Tüchtige Photosammler bei hoher Provision sofort gesucht. **Otto Hamel,** Mittelstr. 2, H. III.

Vertreter u. Reisende
zur Mitnahme von **patentamtlich geschützten Kohlenanzündern** sofort gesucht.
A. M. Schneider,
Zeitz, Prov. Sachs.

Tüchtiger
Manometerbauer
erhält Stellung. Off. unt. **L. G. 3778** an **Rudolf Mosse, Leipzig** erbeten.

Tücht. Metallformer stellt sofort ein **Alwin Tietz, Raffinerieiser. 43b.**

Große Herdfabrik sucht zur Leitung ihrer Abteilung
Gasherde u. Gasapparate-Bau
einen erfahrenen
Meister.
Gefl. Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsanspruch. u. Angabe des frühesten Eintrittstermines erbeten unter **K. A. 7311** an **Rudolf Mosse. Cöln.**

Tüchtige Tischler,

welche perfekt in Polieren, finden bei zufriedenstellender Leistung dauernde Beschäftigung. Zu melden nebst Angabe des Alters.

Deutsche Eisenbahn-Speisewag.-Gesellschaft Seegefeld b/Spandau.

Verheiratete Leute werden bevorzugt.

Tischler, tücht. Stückarb., auf furn. Schränkeft. ein Meisner, Steinweg 58.

Tischler gesucht Landwehrstr. 21, I.

Jüngere, solide
Malergehülfen
stellt sofort ein
Rich. Zahn, Bad Lauchstedt.

Malergehülfen sucht
P. Knorr, Zörbig.

Ein junger Malergehülfe wird gesucht. **Otto Laubrich, Zörbig.**

Mehrere tücht. Stemmer
für dauernde Arbeit gesucht.
Hallesche Maschinenfabrik und Eisengiesserei.

Tüchtiger Unternehmer oder Polier

mit einer Anzahl **Maurer** und **Bauarbeiter** werden zu einem großen Fabrikneubau (Prov. Sachs.) welcher in Akkord vergeben werden soll, gesucht. Beschäftigungsdauer ca. 1 Jahr. Offerten unt. Z. 6120 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Tüchtiger Unternehmer oder Schachtmeister

mit einer Kolonne von 50 Leuten werden sofort zu einer Erdbewegung (Prov. Sachsen) ca. 20 000 cbm auf 400 m weite Entfernung und zu div. anderen Arbeiten gesucht. Ausführliche Offerten unter Z. 6100 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090611025/fragment/page=0002

Glänzende Existenz für Halle.

Intelligentem Herrn (auch Beamter und Militär a. D.), der über 5—6 Mille Barmittel verfügt, wird Gelegenheit geboten, sich selbständig zu machen und jährlich **mindestens 8—10 Mille risikolos** zu verdienen. Branchekenntnis nicht erforderlich.

Ausführliche Offerten mit Altersangabe und Vermögensverhältnissen zu richten unter **H. P. 996** an **Haasenstein & Vogler, Berlin W. 8.**

Die General-Vertretung

für einen täglich. modernen Gebrauchsartikel, in jedem Kontor und für jeden Geschäfts- und Privatmann unentbehrlich, ist an einen solventen, rührigen Herrn zu vergeben. Näheres im **Hotel Grüner Baum** von 10—1 oder 3—7 Uhr. **L. Lehoff.**

Kürschner

findet dauernde Stellung bei hohem Lohn.

A. Huth & Co.

Tüchtige Maurer finden bei den Neubauten Gerichtsgefängnis u. Landgerichtlichen-Geschäftsgebäuden zu Halberstadt Beschäftigung.
(Streik beendet.)

Hosen- und Westen-Schneider

für Massarbeit sofort gesucht.

S. Weiss.

Tüchtigen Rockschneider sucht **H. Andres**, Barfüßerstr. 8.

Tüchtigen Schneidergesellen sucht **Kermas**, Röthisch.

Tüchtigen Rockarbeiter sucht sofort **Friedrich Seele**, Ludw. Wuchererstr. 55.

Tüchtige Maurer stellt ein **Baugeschäft Friedrich Friedrich, Radewell.**

Steinsetzer werden eingestellt **F. Wegener.**

Musik-Kapelle für Sonntags gesucht **Merseburgerstr. 64.**

Schuhmacher gel. Goethestr. 3, pt.

Chauffeur kann sich bei uns noch ausbilden. Beruf gleich. Eintr. sof. od. später. **Automobilwerk** Halle a/S., Merseburgerstr. 97.

Kuechte, Burschen, Mädchen, erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Herrschaftlicher Kutscher, perfekter Reiter, sicherer Fahrer und guter Pferdepfleger, **sofort gesucht.** Offerten unter **B. O. 5698** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Kutscher sucht **Hotel goldener Ring.**

Markthelfer, welcher schon in Kolonialwaren- oder ähnlichen Geschäften arbeitete, 16 bis 20 Jahre alt, sofort gesucht. Meld. 4—6 Uhr Kontor Landsbergerstr. 3, **F. H. Krause.**

Kräftigen Arbeiter, welcher m. Pferden beschied weiß, stellt noch ein Bierhandlung, Landsbergerstr. 7.

Ordentl. Hausburschen sucht Stellenvermittler, **Hermann Elsner, Kl. Ulrichstr. 1.**

Einen jüngeren **Hausdiener** bis 18 Jahre, sucht **A. Trautwein**, Gr. Ulrichstr. 31.

14—16jähr. **Hausbursche**, am liebsten v. Lande, sofort gesucht Böllbergerweg 7.

1 Burschen von 15 bis 16 Jahren sucht sofort **Artur Bornhaus, Niederschmon.**

Junge Hausburschen v. Lande erh. gute Stelle d. Willy Kühn, Stellenvermittler, nur Delitzscherstr. 2. direkt am Hauptbahnhof.

Kräft. Hausbursche sucht **Carl Traeger**, Geiststr. 23.

Laufbursche für hiesiges Kontor zum **baldigsten Antritt** gesucht. Offerten unter P. 9615 an d. Exp. d. Bl.

Laufbursche bis 15 Jahre ges. **F. C. Siebert**, Leipzigerstr. 9.

6 bis 8 junge Damen für unsere Abnahme u. Expedit. suchen **Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.** Meldung v. 4—7 Uhr nachm.

1. Verkäuferinnen. Für unser Spezialhaus für **Haus- u. Küchengeräte** suchen wir per sofort tüchtige branchekundige **Verkäuferinnen** bei hohem Salär. **M. Bär, Halle a/S.**

Geübte Rockarbeiterin wird sofort gesucht **Böllbergerweg 9, I. r.**

Schneiderin gesucht, bevorzugt welche sch. bei Schneider gearb. hat Neue Promenade 8, II.

Saubere Plätterin gesucht Gr. Ulrichstr. 57, Hof, l. II.

Tüchtige Schneiderin wird in dauernde Stellung sofort gesucht. **Färberei Giesert, Steinmühle, hintere Burgstr.**

Wegen vorgerückter Saison — bedeutende —

Preisermässigung

für fast alle Artikel meiner Spezial-Abteilung für

Herren- u. Knaben-Bekleidung

Herren-Anzüge, Ulster, Paletots, Pelerinen, Westen, waschbare Zwirn-Joppen u. Anzüge, Lüster-Jacketts etc.

1 gross. Posten **Knaben-Stoff-Anzüge**, vorzügl. Kammgarnstoffe, für das Alter von 3—10 Jahren

bedeutend unter regulärem Wert.

Alex Michel, Halle a. S., Marktplatz 18, Ecke Kleinschmieden.

Mitglied des Rabatt-Sparvereins zu Halle a. S.

Erste Garniererinnen

für die kommende Saison bei hohem Salär in dauernde Stellung gesucht.

Geschäftshaus J. Lewin.

Schneiderinnen

finden dauernde Stellung bei hohem Lohn.

A. Huth & Co.

Hausarbeiterinnen

für **Guirlanden und Lampenschirme** suchen

Heilbrun & Pinner,
Geiststraße 22.

Jg. Mädch. i. Weißn. geübt, Knopflochnähern gel. Schweichelstr. 8, I.

Suche für sofort oder später ein sauberes, kräftiges **Hausmädchen.** Kenntnisse im Nähen und Ausbessern erwünscht. Vermittelung nicht ausgeschlossen. Frau **Benmish Bernard,** Kirchtor 17, pt.

2 ältere fleissige Küchenmädchen sucht für sofort **Zentral-Automat,** Gr. Ulrichstraße.

Zum 1. Juli ein älteres erfahrenes **Mädchen** gesucht für **Küche und Haus.** Vorstellung 11—3 Uhr. **Lindenstraße 85,** I.

Suche Mädchen f. einzelne Dame, Mädchen, w. bürgerl. kochen k., Köchin, Stub.-, Haus- u. Küchenmädch. f. Privat, Wärterin i. Anstalt b. h. Lohn sof. o. sp. n. hier, Berlin, a. Stdt. u. a. Land. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstraße 34.

Die besten Stellen sofort und 1. Juli erhalten Mamsells, Köchin., Mädch. nach hier, Berlin, n. and. Städten und aufs Land bei **höchstem Lohn. Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Gesucht 1. Juli f. kinderl. Haushalt **gut empfohlene tücht. Köchin od. einf. Stütze,** die gut kochen kann und Hausarbeit versteht. Mädchen vorhanden. Off. unt. B. 9362 an die Exp. d. Bl.

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, **auch nahe bei Halle,** erhalten **kostenfrei** gute Stellen, **hohen** Lohn, 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstraße 9.**

Aelteres zuverläss. Fräul. od. Frau wird als **Wirtschafterin** für einen alleinstehenden Rentier per 1. Juli gesucht. Offerten unter **H. 100 postlagernd Schafstädt.**

Per **sofort** oder **1. Juli** wird eine **tüchtige Köchin** gesucht, die auch etwas **Hausarbeit übernimmt. Vermittler erbeten. Zu erfragen Alte Promenade 19/20.**

Köchin, Stubenmädch., Mädch. j. ein. Leut. erh. g. Stelle b. hoh. Lohn d. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, **Weitestr. 31.**

Jüng. **Mädchen** z. 1/7. gesucht. Zu erfr. im Lad. Mansfelderstr. 49.

Kindermädchen sofort gesucht. **Elsässer,** Merseburgerstr. 5.

Wirtschafterin-Gesuch. Für den Haushalt eines mittleren Beamten wird sofort eine unabhängige **Person** in mittleren Jahren als **Wirtschafterin** gesucht. Offerten unter N. 9535 an die Exped. d. Ztg.

Tücht. Friseuse zum 1. 7. gesucht. Off. u. M. 9552 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Suche: Landwirtschafterinnen, Stützen, Köchinnen, Mädchen für Küche u. Haus für hier u. auswärts, Haus- u. Küchenmädchen f. Ritterg. **Elisabeth Brieger,** Stellenvermittlerin, Gr. Ulrichstr. 35, I. Gutsmamsell m. guten Zeugn. f. St.

Wirtschafterin in gesetzten Jahren bei einem älteren Herrn gesucht. Off. u. A. 9561 an die Exped. d. Ztg. erb.

Wirtschafterin, mit eigner tl. Wirtschaft nach außerhalb gesucht. Off. mit Gehaltsanspr. unt. M. 9592 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

In Küche u. Haus erfahrenes Mädchen zum 1. Juli oder später gesucht Beyschlagstraße 1. II.

Junges Mädchen aus Land j. gel. Zu erfr. **Gr. Klausstr 34, Klempnerei.**

15—17j. kräftiges **Mädchen,** am liebsten vom Lande, für Kinder u. kl. Haushalt sofort gesucht. Frau **Raensch,** Bertramstr. 16, I. r.

Junges **Mädchen,** a. l. v. Lande, wird für 1. Dienst z. 1/7. gesucht Merseburgerstr. 148, im Laden.

Dienstmädchen wird gesucht. **Koch,** Reilstr. 83.

Ordentl., saub., ehrliches **Dienstmädchen,** am liebsten von auswärts, wird zum 1. Juli **gesucht.** Frau **Lorenz,** Königstr. 24. I.

Ein solides, sauberes, kräftiges **Hausmädchen** 1. Juli 09 **ges. Königstr. 3,** I.

Suche ein älteres einf. Fräulein, die gut bürgerlich kocht, als **Stütze.** **Curt Grunsberg,** Konditorei Hohenzollern, Geiststr. 40.

Vorzüglich gute und passende Stellen für weibliches herrschaftliches Personal hat stets Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 30.

Suche stets: Wirtschaftsfräulein, Kochmamsells, Köchinnen, Mädchen f. Küche u. Haus, Jungfern, Stubenmädchen, Kindergärtnerinn., **Hausmädchen f. Güter, Landwirtschafterin.** Auswahl an Stellen mit höchstem Lohn.

Dienstmädchen sofort gesucht. **Elsässer, Merseburgerstr. 5.**

Suche Mädchen zu einz. Leuten bis 5. b. Lohn, **Mädchen** nach Leipzig in g. Stelle, **Stuben-, Haus- u. Kindermädch.** Stellenvermittlerin **Ida Puppe,** Herrenstr. 19, II.

Junges anständiges Mädchen, welchem Gelegenheit geboten wird, sich in **besserer Küche** auszubilden, wird zum 1. Juli oder später bei Familienanschluß **gesucht. A. Hempel, Cavellenende.**

Mädch. f. einz. Dame, einz. Leute u. in kl. besseren Haushalt sucht 1. Juli Hermann Elsner, Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1.**

Mädchen a. Land, bis 90 Taler Lohn, erhalten zu sofort und später kostenfrei **sehr gute Stellen durch Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Delitzscherstr. 2,** direkt am Hauptbahnhof.

Tüchtiges Mädchen, kinderlieb, nicht unter 18 J., das nähen kann, gesucht. **Dr. Schwenke,** Margaretenstr. 1.

Sauberes, ordentliches **Mädchen** für den Haushalt per sofort oder später gesucht **Gr. Ulrichstr. 48.**

Saub., zuverlässiges Mädchen bei 55—60 Thlr. Lohn in g. Privatstelle 1. Juli gesucht. Näheres von 7—8 Uhr abends **Schweichelstr. 38, p.**

Suche per 1. Juli jüngeres **saub. tücht. Mädchen,** (Kinderlieb.) Frau **H. Schnabel,** Leipzigerstr. 53.

Mädchen v. außerh. p. 1/7. ges. Leipzigerstr. 11, II.

Für einen kinderlosen Haushalt ein fleißiges, sauberes **Mädchen** nach auswärts gesucht. Näheres bei Frau **E. Schaaf, Halle a. S.,** Alte Promenade 6. (Firma Fertsch und Simon.)

Fräulein, im Alter von 20 bis 30 Jahren, in ein christl. Geschäft für **Vertrauensposten** gesucht. Off. unt. K. 9610 an die Exp. des Bl.

Wegen Verheiratung des jetzigen ein tüchtiges, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen bei gutem Lohn gesucht. Meld. 3—5 nachmittags. Frau H. von Marées, Meckelstr. 1, II.

Besseres Mädchen, welches selbständig kocht, Hausarbeit übernimmt, wird für 2 ält. Damen am 1. Juli nach **Berlin gesucht.** Offerten unt. **B. L. 5737** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Suche per 1. 7. od. 1. 8. gewandtes **Mädchen f. Haus u. Küche,** welches schon in besseren Häusern in Stellung war. Zu melden **Lindenstr. 58, p.**

Erfahrenes, nicht zu junges **anständiges Mädchen,** welches selbst. **bürgerliche Küche** kocht u. **Hausarbeit** übernimmt, wird für ruhigen Haushalt p. 1. Juli gel. Offert. u. **B. K. 5736** a. **Rudolf Mosse, Halle.**

Hausarbeiterinnen

f. Guirlanden, Fächer u. and. leichte Arbeit sofort gesucht. **Lässig & Co.,** Königstr. 70.

Zum sofortigen Antritt **3-4 Einzieherinnen f. Bürstenfabrikation gesucht.** Leichte Arbeit, hoher Lohn. (Reisegeld wird vergütet.) **K. Tittel, Kahla a. S.**

Arbeiterinnen suchen **David Söhne, A.-G.,** äußere Delitzscherstr.

Scheuermädchen sofort gesucht. **Hallesche Molkerei, Glauchaerstr.**

Arbeitsmädchen ges. Drynauerstraße 14.

Pralinee-Ueberzieherin, geübte, b. gutem Lohn **gesucht. Pralineefabrik,** Leipzigerstr. 1.

Frau oder jüngeres **Mädchen** zur Aufw. ges. Lehrer **Bach,** Jacobstr. 40a.

Jungere Aufwartung ges. Pfälzerstr. 18, III r.

Erf. saub. **Aufwartung** f. 3/4 Tag ges. **Kirchnerstr. 18,** I l.

Junges Mädchen als **Aufwartung** gesucht **Harz 14, I.**

Lehrlings-Gesuch

Kochlernende (auch f. halbe Tage) gel. Bed. günst. Privatmittagstisch. **Friedrichstr. 6, I.**

Wir suchen **1 Lehrmädchen** gegen monatliche Vergütung. **Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.**

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung erwünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können.
Die Expedition.

Stellen suchen

Jg. Mann, 18 J. (Radfahrer), sucht p. sof. Stellung als Markthelfer. Off. u. G. 9567 a. d. Exp. d. Bl.

Kunstgewerbler (Kunstschüler) für Fahnenstickerei, Theaterdekoration 2c. s. p. bald geeign. Stell. Off. u. A. 9581 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Relt. Mann sucht Beschäftig. geg. Kost u. Logis u. geringe Entschädig. Gefl. Off. u. U. 9578 an die Exp. d. Bl.

Spirituosen-Branche. Tücht. gut eingef. **Vertreter** sucht Engagement. Gefl. Off. u. B. 9422 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Kaufmann, 27 J., sucht Stellung zum 1. Juli ob. evtl. auch schon früher als **Korrespondent** oder **Buchhalter,** mögl. Dauerstellung. Offerten an **Otto Erdmann, Bad Sulza,** Villa Wettin.

Ausbesserin f. Wäsche u. Kleider sucht Beschäftig. **Sachse,** Leopoldstr. 7.

Anständige Frau sucht kleinen Haushalt zu führen. Off. u. U. 9558 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Bess. jg. Frau s. f. d. g. Tag Beschäft. Off. unt. N. 9573 a. d. Exp. d. Bl.

Fräulein, in allen vorkommenden wirtschaftlichen Arbeiten perfekt, zuletzt ca. 3 Jahre in Fleischwaren- u. ff. Aufschnittgeschäft tätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, veränderungshalber anderweitig, auch außerhalb, passende Stellung. Off. unt. Z. 6080 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Für Beamtentochter, 16 Jahr, schneidern gelernt, wird Stellung p. 1/7. od. 1/8. in bess. kl. Familie zur Erlernung d. Haush. in der Nähe v. Halle ges. Familienanschl. u. Geb. erb. Gefl. Off. u. F. 9586 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Aelteres Fräulein sucht Stellung als Wirtschafterin in kleinem Haushalt. Offert. unt. P. 9595 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Ord. Mädch. such. Stell., auch f. Geschäft. **Minna Lindermann,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 9. II.

S. Frau i. Wäschen, Mittelstr. 8, vor I.

Waschfrau sucht noch Wäschen **Wielandstraße 30,** II r.

Stelle suchen f. **Privat** Mädch., 15—23 J., n. gute Bücher, b. **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, **Dachritzkr. 6.** Telephon 3022.

Empf. Haus-, Küchen- und Kindermädchen aufs Land. Anna Winkler, Stellenvermittlerin, **Leipzigerstraße 4.**

Jg. Mädchen aus g. Familie s. Stelle als Stuben- od. Allein-Mädch. in herrschaftl. Hause. Off. u. M. 9612 a. d. Exp. d. Bl.

Empfehle Mädch. m. 3-u. 4 jähr. Zeugn. **Emma Franke,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 72. I.

Jg. Mädchen, welches Ostern ausgelernt hat, sucht Stellung als **Binderin.** Zu erfr. **M. Schlichting, Blumenhdlg., Landwehrstr. 12,** Daselbst wird **1 Lehrling ges.** zur Erlernung der f. Binderei.

Nach Berlin oder Vororte sucht zum 1. Juli zirka 21jähriges besseres Mädchen, welches schon gedient hat, **angenehme Stellung.** Gefl. Off. u. S. 9616 a. d. Exp. d. Bl.

1 tücht. Waschfrau sucht Wäschen in Hotel o. Privatklinik. Weidenplan 7, IV.

Empfehle **Stuben- u. Hausmädch. Ida Puppe,** Stellenvermittlerin, **Herrenstr. 19, II.**

14jähr. Mädchen vom Lande s. p. 1/7. Stellung in bess. Hause. **Bernhardstr. 32,** p. l.

19jähr. Mädch. s. f. g. Tag **Aufwartung. Gr. Sandberg 9.**

Jg. Frau sucht Aufwartung f. vorm. Gr. Gosenstr. 25, p. r.

Jg. Frl. s. Stelle a. Buffetfrl. o. Stütze in bess. Restaur. od. Café. Off. u. N. 9613 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Kapitalien

18—20000 Mk. auf gute **1. Stadthypothek** gesucht. Offert. unter L. 9471 an d. Exp. d. Bl.

130 000 Mk. 1. Ackerhypothek gesucht auf Gut bei Halle i. W. v. 400 000 Mk. durch die Immobilien-Grn. u. Verwert.-Ges. m. B. H., Gr. Märkerstr. 20. Tel. 1834.

8—10 000 Mk. auszuleih. Off. u. D. 9484 an d. Exp. d. Bl. erb.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090611025/fragment/page=0003

10 000 u. 17 000 Mark auf I. stellige gute Hyp. z. 1. Juli cr. **auszuleihen.** Immob. Erwerbs- u. Verwert.-Ges. m. b. H., Gr. Märkerstr. 20. Telephon 1834.

40 — 50 000 Mark
zur II. sich. Stelle hinter 90 000 Mk. Bankgeld **gesucht.** — Taxe circa 200 000 Mk. Off. u. **B. B. 5003** an **Rudolf Mosse, Halle.**

3000 Mk.
zur I. Hypot. auf hiesig. Wohnhaus an bester Lage v. Selbstgeber gesucht. Off. u. M. 9572 an die Exped. d. Bl.

400 Mark von Selbstgeber nicht Geschäftsmann bei hohen Zinsen zu leihen. Sicherheit. Agenten verbeten. Off. u. V. 9559 an die Exped. d. Bl.

Darlehn gesucht
zum Ausbau eines Modell perpetuum mobile. Gefällige Offerten unter S. 9576 an die Exped. d. Bl.

7000—8000 Mk. II. Hypothek auf sehr gut verzinstl. sauberes Eckgrundstück hier per 1. 7. gesucht. Gefl. Off. u. C. 9583 an die Exped. d. Bl.

37 000 Mk. als I. Hyp. auf herrsch. Grdst. 1. Juli od. Oft. nur v. Selbstg. gel. Off. u. O. 9594 an d. Exp. d. Bl.

4500 Mark auf gute Hypothek auszuleihen. Offerten unter C. 9603 an die Expedition d. Bl.

Jg. Mann bitter edelm. Dame u. **30 Mk.** Pünktl. Rückzahl. Werte Off. u. E. 9605 an d. Exp. d. Bl.

200 Mk. auf 3 Monate gesucht. Off. u. J. 9609 an d. Exp. d. Bl.

18 000 Mark
auf I. Hypothek zum 1. October auszuleihen. Ackersicherheit bevorzugt. Vermittler verbeten. Offerten unter H. 1000 an die Filiale des General-Anzeiger Halle-Grölwitz.

Zahle 600 Mark
demjenigen, der mir ein Kapital von **12 000 Mk.** zur Gründung eines eleganten Spezial-Geschäftes in bevorzugter Lage Halles beschafft. Hohe Verzinsung. Absolute Sicherheit. Auch geeignet für kapitalkräftige Damen, die sich als tätige Mitarbeiterin eine angenehme Existenz gründen wollen. Offert. erb. unter **R. B. 525** an **Daube & Co., Halle a/S.**

5—6000 Mark
gegen beste hypothekarische Sicherstellung, innerhalb der Feuertaxe, auf sehr rentables Grundstück (Zentrum), alles fest vermietet, von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter E. 9625 an die Exped. d. Bl.

65 000 Mk.
geteilt auf sich. Hypoth. 1./7. auszul. Nur ausführl. Off. w. berücksichtigt u. O. 9614 a. d. Exped. d. Bl.

5500 Mark
auf sichere II. Hypothek von Selbstgeber zu leihen gesucht auf mein Grundstück Mitte der Stadt. Off. u. D. 9624 an die Exped. d. Bl.

15 — 18 000 Mark
als II. sichere Hypothek auf ein Grundstück in bester Lage von Halle per sofort oder später gesucht. Off. u. H. 9488 an die Exped. d. Bl.

Jg. anst. Frau ditt. um **10 Mk.** Darl. Gefl. Off. u. P. 9535 an d. Exp. d. Bl.

Verloren

Gold. **Brosche** verl. v. Wittekind, Rich. Wagnerstr., n. Harz, Kl. Ulrichstr. Geg. Bel. abzug. Kl. Ulrichstr. 20, II.

Stahl-Damenuhr (schwarz) Wucherersfr. verloren. Geg. Belohn. abzugeben im Fundbureau.

Arme Frau verlor gestern v. Kaisers Apotheke b. Nußbaum **Portemonnaie** mit Inhalt. Finder w. geb., Adresse u. F. 9626 in der Exped. d. Bl. abzug.

Entflogen 2 Kardinäle
(grau mit hochrot. Kopf u. Schopf). G. Bel. abzug. Halberstädterstr. 1. II.

Kanarienvogel
entflogen. Gegen Belohnung abzugeben **Königstr. 80. I.**

Bulldogge (tigerfarbig), auf „Cäsar" hörend, entlaufen Delitzscherstraße 78, 5. H.

1 gelber Hund, Affenpinscher, auf Maus hörend, in Halle abhand. gekommen.
Ernst Wohlfahrt. Canena.

Kraft. Foxterr., a.d.N. „Prinz" h., schwarz u.w.gefl., Kopfschw.u.gelb gez., abh.a.G.a.Bel.abzug.Landwehrstr.14,I

Unterricht

Wer
für Schüler oder Schülerinnen höherer Lehranstalten Nachhilfestunden oder einen Hauslehrer sucht,

Wer
Vorbereitung zu einem Examen, Sprachenaustausch od. Uebersetzungen wünscht, wende sich an das **Arbeitsamt der Hallenschen Freien Studentenschaft.** Universität, Verwaltungsgebäude, Zimmer Nr. 5.

Privat-Tanzunterricht erteilt ungenniert zu jeder Zeit **Ad. Fröde,** Brandenburgerstr. 1, I.

Sie sparen

2 bis 3 Mark beim Einkauf Ihrer Stiefel im Schuhwaren-Ausverkauf „Hans Sachs", jetzt Geiststr. 22, Thalia-Säle gegenüber.

Verkaufszeit 8—1 und 3—7½ Uhr.

Bücherrevisor
Carl Gieseguth's
Handelslehranstalt,
Halle a/S., Sternstrasse 10, beginnt **neue**
Tages- und Abendkurse
für **Herren** und **Damen** zur Ausbildung in kaufm., landw. u. gewerbl. Buchführ., Maschinenschreiben, Schönschrift, Stenographie, Kontorpraxis, Sprachen etc.
täglich.
Honorar mässig.
Nur Einzel-Unterricht.
Fernruf 3013.
— Prospekte gratis. —
Vielfährige beste Empfehlungen.
Monats-Kurse von 5—30 Mk. bei beliebig auswählbaren Fächern.

Stellennachweis.

A. Krüger's
Tanz-Lehr-Institut
Gr. Wallstr. 1.
Anmeldungen u. Unterricht jederzeit.
Speziell für ältere Damen u. Herren.
Walzer in 1—2 Stunden.
Lehr-Saal ganz separat, mit voller Orchestrion-Musik.
— Honorar mässig. —
A. Krüger, Tanzlehrer.

Heiraten

Anst. j. Mann w. j. eine anst. Frau, am liebsten v. 2., ohne Kind, Witwe nicht ausgeschlossen, 35 bis 36 Jahr. — Vermittler verbeten. Offerten unter J. 9569 an die Expedition d. Bl.

Jung. Mann, 28 J., große Fig., gut. Char., in bauernder Stellung, sucht Bekanntschaft mit Mädch. od. wiedw. Standes (Witwe nicht ausgeschlossen) zw. spät. Heirat. Off. u. H. 9588 an die Expedition bs. Blattes.

Bess. jg. Mädchen
wünscht mit Herrn i. Briefwechsel zu treten zwecks späterer Heirat. Off., nur brieflich, unter **A. S.** postlagernd **Merseburg.**

Suche f. m. Freund, solid u. fleißig., welcher ganz vereinsamt, Witwer Mitte 30 Jahre, 2 Mädchen im Alter von 5 bis 11 Jahren, Dame mit heiterem, liebevollem Charakter zwecks Heirat. Etw. Vermög. erwünscht. Gefl. Off. u. L. 9571 an die Exp. d. Bl.

2 rüst. Witwen in den besten Jahren wünschen die Bekanntschaft älterer Herren **zwecks Heirat.** Witwer mit 1 Kind nicht ausgeschl., etwas Vermögen erwünscht oder in guter Lebensstellung. Offerten unter **P. P. 51 hauptpostlagernd.**

Gebild. Dame,
kath. Kont., 32 J., gr. sympath. Ersch., mit heiterem, liebensw. Charakt., aber ohne Vermögen, w. sich mit älter. Herrn glücklich zu verheiraten. Witwer mit Kind nicht ausgeschlossen. Ausführliche, nicht anonyme Offert. unt. R. 100 an die Filiale des Gen.-Anz., Gr. Steinstr. 67 erb.

Diverse

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. und Umgegend.
Tier-Asyl: Feldstraße 13,
Nähe Roßplatzkaserne.
Kostenlose Aufnahme herrenloser überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Landaufenthalt in schöner, ruhiger Gegend am Harz b. billigem Preis. Näheres Wilhelmstr. 46, III. l.

Asche- u. Möbelfuhren w. angenommen, auch Kästen w. abgeholt. **Turione, Feldstraße 10.**

Seefische — Volksnahrung!
Unser Dampfer **„Sachsen"** traf soeben von einer **Fangreise** mit
20000 Pfund Seehechte
in **feinster lebendfrischer Ware** ein.
Wir offerieren diesen zum **Backen und Kochen** vorzüglich geeigneten Fisch zu
25 Pfg. per Pfund
in ganzen Fischen,
(30 Pfg. im Anschnitt),
ferner sehr empfehlenswert:
Kabliau ohne Kopf **16 Pfg. per Pfund**
in ganzen Fischen,
(18 Pfg. im Anschnitt).
Alle übrigen Sorten Seefische zu billigsten Tagespreisen.
Deutsche Dampffischerei-Gesellschaft
„Nordsee"
Grösste Hochseefischerei Deutschlands.
Filiale Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58. — Tel. 1275.
Beste Bezugsquelle für Händler.

Obstverpachtung
der Merseburger Chaussee (Halle-Nimmendorf) den 12. Juni d. J. Reflektanten wollen sich in meinem Geschäftslokal zur Abgabe ihres Gebotes einstellen.
Paul Huber,
Baumschule,
Halle a. S., äussere Merseburger-Chaussee 10.

Baumfuhren jed. Art besorgt billig **Wilh. Ackermann,** Mühlberg 10, II.

Aelt. Herr, welch. gefl. 5 Uhr Marktpl. vergeb. lauerte, wird noch mal um ein Lebenszeichen gebeten, Dame war verhindert zu kommen. Off. unter G. 9607 an die Exped. bs. Bl.

Nrdl. Mädch., 4 Mon. alt, als eig. abzugeb. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Hundedressur u. Pensionsstallung. **W. Ackermann,** Pfännerhöhe 49.

Achtung!
Die Frau, welche Dienst. nahm. i. elektr. B. das blaue Jackett an sich nahm, in Trotha ausstieg und nach Seeben ging, ist erkannt u. w. aufgef., b. Jack. b. 3 Tag. a. d. Fundb. abzugeb., da sonst Anzeige erstattet wird.

Wäsch. d. Reisegezeit w. größ. Wäsch. gewb. aufpol. u. rep. Martinstr. 16, H. p. r.

Speckkuchen, täglich frisch, empfiehlt **Paul Preusser,** Weidenplan und Friedrichstr.-Ecke.

Aschengrubenreinigen w. ang. **Kleine Ritterstraße 1, Dietz.**

Echte Solinger Stahlwaren. Scheren, Tischmesser, Gabeln in jeder Preislage empfiehlt **C. Preuss, Gr. Ulrichstr. 37.**

Damen-Beinkleider
in gerade u. Reformschnitt, Hand- und Maschinen-Stickerei. Billigste Preise bei größter Auswahl. **Geschw. Jüdel, Spezialhaus.**

Lotterieklub im Süden sucht noch Mitglieder. Monatsbeitrag 1 M. Näheres bei **Otto Miethe,** Beesenerstr. 11.

Anst. alleinstehende Frau empfiehlt sich z. Ausbessern u. Weißnähen in und außer dem Hause, auch in die Umgegend. Werte Adressen sind im **Gasthof Lettin** abzugeben.

Schneiderin nimmt n. Kund. an in u. auß. d. H. Rich. Wagnerstr. 17, H. I.

Volks-Bibliothek
des Vereins für Volkswohl,
Salzgrafenstr. 2, I.
Bücherausgabe an jedermann an den Wochentagen vormittags von 12—1 und abends ½7—½9, an den Sonntagen vormittags von 11—12. Lesegeld pro Band wöchentlich 3 Pfg., außerdem können die Bücher in der Lesehalle unentgeltlich benutzt werden. — Bücherbestand: **zirka 15000 Bände.**

Um den Kindern
das Zahnen zu erleichtern, sie vor Skrofeln und Ausschlag zu schützen, gebe man denselben **reine Medizinal-Lebertran-Emulsion,**
Fl. 1. und 2.— Mk.
Allein echt bei
Max Rädler, Drogerie,
Rannischestraße 2.

Kirschen
1 Pfund **22** Pfg.
Frische grüne Bohnen
1 Pfund **36** Pfg.
Salatgurken
St. **15** Pfg.
Malta-Kartoffeln
2 Pfund **25** Pfg.
Matjes-Heringe
(das Beste vom Besten)
St. **10** Pfg.
Neue saure Gurken
St. **18** Pfg.
Extra grosse Zitronen
5 St. **20** Pfg.,
in Kisten billiger.
Spargel
erhalte ich immer noch zweimal täglich frisch.
Ernst Weinhold, Rathausstr. 6, Fernruf 3479.

ff. saure Gurken,
ff. Senigurken,
ff. Pfeffergurken,
Sauerkohl
hat noch abzugeben
Bernh. Barth, Kl. Ulrichstrasse 10.

Gebrauchte
Schreibmaschinen,
gut erhalt., billig zu verkauf.
Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.
Eigene Reparat.-Werkstatt.

Hüte, aparte Sayson-Neuheiten, **chic garn. Hüte, enorm billige Preise. Hüte garnieren** gratis.
Zinksgartenstr. 14, Hauptpostnähe.

Guter Priv.-Mittagstisch an der Bahn Delitzscherstr. 6c, II.

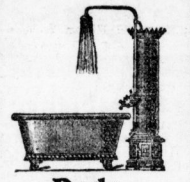
Alle Polsterarbeit. w. s. u. b. angefertigt Liebenauerstr. 10, Hof II.

Tapeten
Linoleum, Wachstuche. Linoleum-Läufer. Buntglaspapiere
stets neueste Muster in grosser Auswahl zu anerkannt billigsten Preisen.
Gummi-Betteinlagen für Erwachsene u. Kinder.
Walter Sommer,
Leipzigerstrasse 32,
oberhalb des Turmes.
Hausbesitzer besond. Vorteile.
Fernruf 3362.

Räum-, Asche- und Schuttfuhren werden angenommen. Off. unt. A. 9621 an die Exped. bs. Bl.

Bade-Wannen
in reichster Auswahl.

Kinder-Badewannen
lackiert und blank.



Bade-Einrichtungen
empfiehlt billigst
G. Brose,
Leipzigerstrasse 96.

Radikal-Mittel
beseitigt **Hühneraugen** und **harte Haut** innerhalb acht Tagen sicher u. schmerzlos.
Allein echt in Fl. a **60** Pfg. bei
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Hochzeits-Geschenke
in **größter Auswahl** empfiehlt Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

Familien-Nachrichten

Unseren Bekannten zur Nachricht.
Marie Brömme
Hermann Frehrs
empfehlen sich als Verlobte.
Wallwitz z. Zt. Berlin,
z. Zt. Wallwitz.

Mittwoch mittag 2½ Uhr entschlief nach langem schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, Herr
Gottfried Kock
im Alter von 72 Jahren.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen
Halle a. S., b. 10. Juni 1909.

Für die vielen Beweise herzlicher und aufrichtiger Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen zuteil geworden sind, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank dem Herrn Pastor Nietschmann für seine trostreichen Worte am Grabe.
Halle a. S., d. 10. Juni 1909.
Familie Hermann Sonnabend.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Großmutter
Pauline Stelzner
geb. **Meissner,**
sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, für den reichen Blumenschmuck, sowie für die Unterstützung während ihrer schweren Krankheit meinen herzlichsten Dank. Dank dem Herrn Dr. Zehender, der barmherzigen Schwester, dem Frauen-Verein und Herrn Amtmann Gneist. Besonderen Dank dem Herrn Pastor Kleemann für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Herrn Kantor mit der lieben Schuljugend.
Schmolisch, den 6. Juni 1909.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Wilhelm Stelzner.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres uns unvergeßlichen Sohnes **Walter,** sagen wir allen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, herzlichsten Dank.
Diemitz, den 10. Juni 1909.
Familie **Thielicke.**

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Schwieger- und Großvaters, sagen wir allen denen, die seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten, unsern herzlichsten Dank. Dank Herrn Pastor Block für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Kriegerverein Nehlitz für das ehrende Geleit zur letzten Ruhe.
Merkewitz, b. 8. Juni 1909.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Ww. Wilke
nebst Kindern und Verwandten.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Heute verschied nach längerem Leiden unser lieber Vater, Schwiegervater, Gross- und Urgrossvater, Herr
Medizinalrat Dr. **Wolf Lohmann**
im 91. Lebensjahre.
Im Namen der Hinterbliebenen
Lohmann,
Hauptmann a. D. und Verwaltungs-Direktor.
Halle a. S., den 9. Juni 1909.
Von Kranzspenden wird abzusehen gebeten.

Nachruf.
Sonntag den 6. d. Mts. verschied nach nur kurzem Krankenlager im 76. Lebensjahre mein Leutaufseher,
Herr **Carl Pfützner,**
Inhaber des Allgemeinen Ehrenzeichens.
Fast 40 Jahre war der Verstorbene meinem Vater und mir ein treuer und zuverlässiger Beamter.
Sein Andenken werde stets in Ehren halten.
Rittergut Burg-Liebenau, den 9. Juni 1909.
Hans Schwarzburger.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090611025/fragment/page=0004